

wir Bornheimer

Mitteilungsblatt • 23. Jahrgang • Nr. 4
Samstag, 17.02.2024

Bornheim-Ort · Brenig · Dersdorf · Hemmerich · Hersel · Kardorf · Merten
Roisdorf · Rösberg · Sechtem · Uedorf · Walberberg · Waldorf · Widdig

www.wir-bornheimer-online.de

Bornheimer Tollitäten zu Gast bei Rautenberg.Media



Natürlich schauten auch die jeken Regenten aus Hemmerich/Rösberg, Merten und Waldorf nach dem Empfang beim Landrat beim Medienhaus Rautenberg vorbei. Die Tollitäten repräsentierten die Stadt Bornheim und ihre Ortsteile karnevalistisch aufs Beste und trugen dazu bei, dass der Prinzenempfang bei Rautenberg. Media wieder zu einem großen Highlight in der fünften Jahreszeit im Rhein-Sieg-Kreis wurde.
Ausführlicher Bericht im Innenteil.
(WDK)

Das Mertener Prinzenpaar Claudia I. und Frank II. (in türkis), Kinderprinzessin Finja I. aus Waldorf (r.) und Prinzessin Renate I. aus Hemmerich/Rösberg waren bester Dinge und jeck drauf beim Tollitätenempfang im Medienhaus Rautenberg. (Foto: WDK)

FRISCH
GESTRICHEN!

thomas gutmann
MALE R MEISTER

Bornheim-Merten
Mobil: 0177-55 99 200
www.machsgutmann.de

„SCHÜTZ DAS, WAS DIR WICHTIG IST.“

Das Leben passiert. Wir versichern es.



Lothar Urfey
Geschäftstellenleiter



Tatjana Urfey
Geschäftstellenleiterin



Florian Commer
Geschäftstellenleiter



Patrick Schmitz
Geschäftstellenleiter



Alexander Radigk
Stellvertretender
Geschäftstellenleiter



Simone Becker



Kristina Held



Ingo Holthoff



Marcel Kuhl



Ursula Nettekoven



Nadine Pauls



Tobias Schreiner



Marina Tolpina



Annina Wilden

Urfey, Commer & Schmitz

Königstraße 151-155, 53332 Bornheim

lothar.urfey@gs.provinzial.com, Telefon 02222 93220

PROVINZIAL

Rebellenblut muss fließen

Voxtheater bringt Regional-Komödie „Freistaat Vürjebirch“ auf die Bühne - Parodie auf Kleinstaaterei - Loblied auf Europa und Demokratie

Bornheim-Ort. Es schlug wie eine Bombe im beschaulichen Bornheim der beginnenden Wirtschaftswunderjahre ein, als im Jahr 1953 Karnevalisten bei der Beerdigung des Nubbelns auf eine vergrabene Urkunde stießen. Diese hatte zum Inhalt, dass das Vorgebirge seit 1853 eigentlich ein Freistaat mit eigenen Grenzen und einer eigenen Regierung ist - kurz ein vollständiges Staatswesen, das heute sicherlich auch Mitglied in der Uno sein könnte. Zum Leidwesen aller Heimatforscher muss die Geschichte des Vorgebirge neu geschrieben werden.

Ohne Bedenken und mit den den Bornheimer eigenen Tatkraft gingen die Lokalhelden zum 100-jährigen Jahrestag ohne Umschweife daran, sich unabhängig zu erklären und eine eigene Regierung zu bilden. Der „Freistaat Vürjebirch“ erblickte das Licht der Welt und sorgte für jede Menge Trouble. Nicht zu vergessen ist, dass zu dieser Zeit der als „Vorgebirgsrebell“ bekannte Wilhelm Maucher den Brombeerwein „Rebellenblut“ erfand

und die Fußball-Weltmeisterschaft 1954 in der Schweiz vor der Tür stand. Insgesamt ein Plot, der den alten Hasen und agilen Newcomern des bekannten „Voxtheater Rösberg“ auf den Leib geschniedert ist. Mit ihrem komödiantischen Können und Lust am humorvollen bis skurrilen Auftritt starten sie ab dem 9. März einen Angriff auf die Lachmuskeln des Publikums, der sich gewaschen hat. Natürlich gibt es, wie beim Voxtheater üblich, jede Menge Anspielungen auf aktuelle und vergangene Begebenheiten und Personen Bornheims und Umgebung. Aber wie es sich für eine gute Komödie gehört, wird schlussendlich alles gut.

Für dieses neunte selbstgeschriebene Stück zeichnet erneut das Erfolgstriple Christof Ernst, Maria Hirsch und Martin Schumacher verantwortlich. Die Regie führt zum fünften Mal Marcel Höfs und für die musikalische Begleitung sorgt wie gewohnt Rainer Jüssen. Elf Akteure spielen auf den Brettern, die die Welt bedeuten, und fünf Kräfte sorgen vor und hinter der Bühne dafür, dass alles



Wie in den fünfziger Jahren üblich, wurde auch im „Freistaat Vürjebirch“ alles Wichtige im Wirtshaus besprochen und geklärt. Foto: WDK

problemlos klappt. Ausdrücklich betonen die Voxtheater-Verantwortlichen, dass ihr Stück nichts mit Reichsbürgern oder ähnlichen Gruppierungen und ihren kruden Ideen zu tun hat. Im Gegenteil: „Dieses Stück ist eine Parodie auf die Kleinstaaterei und ein Loblied auf Europa und die Demokratie“, betonen Ernst und Höfs unisono. „Wir sind mit Leib und Seele Europäer.“

Spielstätte ist wie in den vergangenen Jahren das Brauhaus „Kaiserhalle“ (Königstraße 58). Vorstellungstermine: 9. (20 Uhr), 10. (17 Uhr), 15. (20 Uhr), 16. (20 Uhr) und 17. März (17 Uhr). Kartenvorverkauf: 17. Februar in der „Kaiserhalle“, im Rösberger „Haus Am Turm“ oder per E-Mail: voxtheater.roesberg@web.de statt.
(WDK)

**IHRE HAUSTÜR
NACH MAß!**

WINTERRABATT
11%
31.03.2024

- HAUSTÜREN AUS ALUMINIUM
- EXZELLENTE SICHERHEIT
- GROBARTIGE DÄMMEIGENSCHAFTEN
- ÜBER 400 TÜR-MODELLE

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
www.metallbau-eichwald.de

Neugründung in Bornheim

Gruppe für Angehörige von Menschen mit Suchterkrankung

Ihre Partnerin / Ihr Partner ist von einer Suchterkrankung betroffen? Sie möchten, dass sie / er sich behandeln lässt und sich ihre Beziehung wieder wie früher anfühlt? Dabei hoffen Sie, dass sich noch alles zum Guten wendet und Sie bald eine entspannte Beziehung führen können?

Leider fühlen Sie sich momentan allerdings eher hilflos und wütend, wenn Versprechungen nicht eingehalten werden oder der Konsum verheimlicht wird.

In der Gruppe lernen Sie Menschen kennen, denen es ähnlich geht.

Ziel des Austausches ist es, sich gegenseitig zu unterstützen und den Blick wieder mehr auf die eigenen Bedürfnisse zu richten. Sie lernen Ihre persönlichen Ressourcen zu aktivieren und

fühlen sich mit der Zeit vielleicht unabhängiger von der Suchterkrankung Ihres Partners. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle im Rhein-Sieg-Kreis unterstützt die Gruppengründung in Bornheim. Haben Sie Interesse, dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf: Selbsthilfe-Kontaktstelle im Rhein-Sieg-Kreis, selfhilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org, Tel.: 02241 94 99 99. Die Gruppe startet, sobald sich genügend Interessierte gemeldet haben.



1.111 Euro für den Ambulanten Hospizdienst

Erfolgreiche adventliche Waffelbackaktion im Bauhaus -
Begleitende Trauerarbeit und Mitarbeiterqualifikation wird zunehmend wichtiger



Kornelia Henseler (r.) und Gabriele Kretschmer (l.) freuten sich sehr über die Spende in Höhe von 1.111 Euro, die ihnen Maria Hennes im Fachzentrum übergab. Foto: WDK

Bornheim-Hersel. „Wir sind glücklich und dankbar, dass unsere Waffelbackaktion, die wir nun schon zum zehnten Mal wieder an den Adventssamstagen im Fachzentrum Bauhaus durchführen konnten, erneut sehr erfolgreich war. Mein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlichen Kräften, die sich an der Aktion beteiligt haben, und natürlich dem Bauhaus, das uns mit Manpower und Sachleistungen beispielhaft unterstützt hat.“

Kornelia Henseler, 1. Vorsitzende des Ambulanten Hospizdienstes für Bornheim und Alfter (AH), nahm zusammen mit Schatzmeisterin Gabriele Kretschmer, den symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.111 Euro am 15. Januar aus den Händen von Maria Hennes, Kassenaufsicht und Ehrenamtsbeauftragte des Bauhaus, in Empfang. An allen vier Aktionstagen waren mehr als 30 ehrenamtliche Hospiz-Helfer am Stand im sogenannten

Stadtgarten des Fachcentrums in verschiedenen Schichten im Einsatz. Den Aufbau des Standes, die Waffeleisen, über 50 große Schüsseln Waffelteig und den alkoholfreien Glühwein sowie alle anderen benötigten Materialien stellte erneut Bauhaus kostenfrei zur Verfügung. Zusätzlich wartete eine Spendenbox darauf, gefüllt zu werden. „Und auch die wurde gut genutzt“, freute sich die Vorsitzende des Hospizdienstes. Auch Hennes war glücklich über das tolle Ergebnis und versprach dem AH, dass in der kommenden Adventszeit mit gleicher Unterstützung die elfte Auflage dieser beispielhaften Aktion stattfinden könnte - ein Angebot, dass Henseler und Kretschmer nur zu gern annahmen.

„Diese großartige Spendensumme

werden wir hauptsächlich für unsere Trauerarbeit und die Fort- und Weiterbildung unserer Ehrenamtler und Koordinatoren verwenden“, erläuterte die Vorsitzende. „Denn der Bedarf an ambulanter Hospizarbeit steigt von Jahr zu Jahr und darauf müssen wir uns qualifiziert vorbereiten und einstellen.“ Henseler hofft, dass das beispielhafte Engagement des Bauhaus Schule macht und Nachahmer im geschäftlichen oder persönlichen Bereich findet. Alle, die sich beim Hospizdienst engagieren möchten, egal ob als unterstützende Honorarkraft, als Hospiz-Helfer, als förderndes Mitglied oder Sponsor, sind herzlich willkommen. Nähere Informationen: www.hospizdienst-bornheim.de (WDK)





AUS GUTEN
VORSÄTZEN WIRD
**BESSERES
HÖREN**

HÖRGERÄTE-
AKTION
nur **100,-**
statt **310,-**

Jetzt
Hörtest-Termin
vereinbaren!



*Gültig bis 29.02.24 beim Hörgeräte-Neukauf der Type Signia Pure 312 1X. Zuzahlungspreise bei Kassenbewilligung nach HNO-fachärztlicher Verordnung u. exkl. Selbstbehalte, zzgl. d. gesetzl. Zuzahlung von 10,-/Hörgerät. Abb. ist Symbolfoto. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Bornheim • Bornheim-Merten ☎ 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Re-Zertifizierung Kita Vital am 12. Januar in der Kita St. Aegidius Hersel

Vor vielen Jahren haben wir uns entschlossen, Kita Vital zu werden. Einiges musste im Kita-Alltag verändert, evaluiert und umstrukturiert werden. Es musste ein neuer Caterer gefunden werden, der nach dem DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in Kitas kocht, Fortbildungen für die pädagogischen Fachkräfte mussten organisiert werden im Hinblick auf Ernährung, Entspannung und Bewegung. Auch durch die Ausrichtung zur gesunden Kita freuen wir uns nun, eine Kinder-Yoga-Lehrerin im Haus zu haben und dass sich gerade eine Kollegin in Psychomotorik weiterbildet. Geburtstage musste neu organisiert werden (ohne Kuchen und Süßspeisen), Elternabende und viele Elterngespräche sind geführt worden, warum wir beim Geburtstag feiern keinen Kuchen mehr essen möchten, sondern für alle Kinder etwas Gesundes im Frühstücksraum steht. Das Geburtstagskind

steht im Fokus, nicht die Süßspeise.

Die Mittagsruhe der Kinder ist neu überdacht worden, zuvor wurden Bilderbücher angeschaut oder eine CD gehört, heute können die Kinder auch eine Entspannungseinheit Kinder-Yoga wählen. Die Bewegungsangebote im Haus sind neu strukturiert worden und die kleine Turnhalle wurde ständige Bewegungsbaustelle. Die angeleiteten Turnangebote finden nun im Pfarrsaal statt, weil dort viel mehr Platz vorhanden ist, um ordentlich zu laufen, zu hapsen und zu tanzen. Die meisten Tische in den Funktionsbereichen sind rausgeflogen und durch Klapp-tische ersetzt worden, damit ständig die Möglichkeit besteht, sich im Haus zu bewegen. Hochbeete wurden angelegt und Kräuter, Gemüse und Obst angebaut, was die Kinder so gerne hegen und pflegen und danach natürlich auch verspeisen dürfen. Feste werden nun im Hinblick auf



Entspannung, Bewegung und Ernährung geplant. Es hat sich viel verändert. Und das ist auch gut so! Mittlerweile werden wir als Kita gezielt von Eltern ausgewählt, weil wir eine gesundheitsfördernde Kita sind und wir freuen uns immer, wenn wir dafür Bestätigung erhalten.

Am 12. Januar war es soweit und unser Konzept wurde evaluiert und wir dürfen uns weiter Kita Vital nennen. Dies feierten wir mit

einem kleinen Fest, gesunde Snacks, eine Meditationsgeschichte und ein Pferdchen-Hopser-Lauf wurden für alle Kinder angeboten. Das neue Zertifizierungsschild hängt im Flur. Darauf sind wir sehr stolz! Danke an alle, die dort mitgewirkt haben und wir freuen uns auf viele tolle neue Ideen.

Für das Kita Team
der Kita St.Aegidius
Nicole Litterscheid, Leiterin

Gymnasiale Oberstufe an der Heinrich-Böll-Gesamtschule in Merten

Wir haben noch Plätze frei

Liebe SchülerInnen, liebe Eltern!
Ab sofort kann man sich bei uns wieder für die gymnasiale Oberstufe (EF) bewerben.

Gerne möchten wir uns kurz vorstellen, denn noch längst nicht jeder weiß, dass wir auch eine

gymnasiale Oberstufe haben!
Die Oberstufe der HBG - die richtige Wahl

Wir stärken den Zusammenhalt von Beginn an:

- Orientierungsfahrt zu Beginn der EF

- Intensive und individuelle Förderung und Aufarbeitung von Defiziten

Wir stärken Deine Basiskompetenzen:

- Bewusster Erwerb nützlicher Methoden und Arbeitstechniken von Beginn an.

Wir betreuen individuell:

- Engmaschige, intensive Einzelberatung der Laufbahn
- Individuelle Studien- und Berufsberatung

Wir bieten eine zeitgemäße Lernumgebung in den Oberstufen- und Fachräumen für moderne medial gestalteten Unterricht:

- flächendeckendes W-LAN und Smartboards in jedem Arbeitsraum
- Unterricht mit I-Pads, jede/Oberstufenschüler/in erhält ein eigenes I-Pad

Darüber hinaus haben wir diese besonderen Angebote:

- Coaching und Talentscouting

WINTERPREIS-MARKISEN

KLUGE KÖPFE KAUFEN JETZT & SPAREN RICHTIG!
GILT AUCH FÜR NEUBEZUG ALLER FABRIKATE

75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · www.franz-aachen.com

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION



Neuer Maikönig gefunden

Am 20. Januar war es so weit, die Mitglieder des JGV Waldorf kamen in ihrem Vereinsheim zusammen, um die alljährliche Maiversteigerung abzuhalten. Nachdem die Mitglieder vom Vorstand zunächst über Pla-

nungsformalitäten für das anstehende Fest informiert wurden, das vom 5. bis zum 7. April ausgetragen wird, begann pünktlich die Versteigerung der rund 30 Mailehen. Doch wie in den Jahren zuvor, wollten die potenziellen Kandidaten die Spannung bis zum Ende hochhalten. Dieses Jahr gelang es Paul Nonn, das höchste Gebot abzugeben. Er wird am 6. April auf dem Waldorfer Junggesellenfest, zusammen mit seiner Maikönigin Michelle Morsch, in einer feierlichen Zeremonie zum neuen Waldorfer Maikönig gekrönt.

Im Vereinsheim herrschte Heiterkeit und Jubel. Das Ehrengefolge des Jahres 2024 steht ebenfalls fest, das das Maikönigspaar tatkräftig in der Erfüllung seiner Aufgaben unterstützt: Das erste Ehrenpaar wird durch Sebastian Fuß und Lara Zimmermann, das zweite



Ehrenpaar durch Maxim Burscheid und Laura Uhlhaas gebildet. Zum Ausklang feierte man bis in die frühen Morgenstunden das neue Maipaar und sein Gefolge. Mehr Informationen über das Fest und den Verein sind auf unserer Webseite unter

[„www.jgvwaldorf.de“](http://www.jgvwaldorf.de) zu finden. Außerdem werden aktuelle Bilder und Videos unserer Aktivitäten auf unserer Facebook- und Instagram-Seite veröffentlicht unter:
www.facebook.com/jgvwaldorf1901
 bzw. [@jgvwaldorf.official](https://www.instagram.com/jgvwaldorf.official)



BÖTTGES-PAPENDORF-WEILER
Steuerberater Wirtschaftsprüfer
Modern aus Tradition seit 1984.

BüromanagerIn gesucht! (m/w/d) - in Teilzeit

Wir suchen eine/n KoordinatorIn und gute Seele für unser Team in Bornheim

- in Teilzeit (20-25 Stunden/Woche)
- offen für digitale Arbeitsweisen
- mit Herz und Verstand!

Ihr Spielfeld:

- Empfangs- und Sekretariatsaufgaben
- elektronisches Post- und Fristenwesen in DATEV
- Vorbereitung Zahlungsverkehr und (e)Rechnungen

Wir, ein Team aus Steuerberatern, Steuerfachangestellten, -fachwirten und Bilanzbuchhaltern, wachsen – mit Ihnen und unseren Mandanten, sind emsig, zielorientiert und doch flexibel!

Wir bilden außerdem aus – im Steuerfach und Büromanagement. Spaß und Zutrauen mit auszubilden sollte daher vorhanden sein.

Ihr neues Team – bei bpw



Lust auf ein kleines Team in einem großen Ganzen? Werden Sie Teil von einer der vier bpw-Niederlassungen deutschlandweit, lokal verwurzelt und doch vernetzt.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme! Bewerbungen gerne elektronisch per Mail an: bornheim@bpw-online.de

Sie finden uns im Stadtzentrum von Bornheim:



...oder online unter www.bpw-online.de

Servatiusweg 19-23
53332 Bornheim
02222 - 94 10 0
bornheim@bpw-online.de





Lokalpresse ist für Brauchtum unerlässlich

Großer Auftrieb beim Tollitätenempfang von Rautenberg.Media -
Bornheimer Tollitäten mittendrin

Troisdorf. „Die lokalen Medien sind unerlässlicher Bestandteil einer erfolgreichen Brauchtums pflege. Das merken wir im Karneval immer wieder, aber nicht nur da. Deshalb ist eine professionelle Berichterstattung wie in „Wir Bornheimer“ über alles, was vor Ort vor sich geht, eine echte Hilfe für uns Ehrenamtler vor Ort.“ Frank II. (Meurer), Karnevalsprinz in Merten, und seine Prinzessin Claudia I. (Packeisen) lobten unisono die Medien des Verlagshauses Rautenberg.Media bei dessen Prinzentreffen für ihr großes Engagement in den lokalen und regionalen Belangen. Auch Hemmerich/Rösbergs Prinzessin Renate I. (Rickers) bedankte sich für die „tolle lokale Berichterstattung. Das Motto „Lokaler geht's nicht“ steht bei „Wir Bornheimer“ nicht nur auf dem Papier, sondern ist journalistische Realität“. Diesem Dank schloss sich Waldorfs Kinderprinzessin Finja I. (Flohr) an und betonte, „dass wir Nachwuchskarnevalisten uns immer wieder freuen, wenn unsere Klassenkameraden und Freunde auch auf diesem Wege über unsere Auftritte informiert werden und vor allem darüber, warum wir uns im Brauchtum engagieren, warum uns das Spaß macht und keine Zeitverschwendug ist.“

Mit ihren Auftritten sorgten die Tollitäten aus dem Bornheimer



Finja I. und ihr Gefolge waren wie immer jot drop und feierten ausgelassen bei Rautenberg.Media. Fotos: WDK



Mertens Frohsinnrepräsentanten waren natürlich auch in Troisdorf nicht zu bremsen.



- REHA-Sport • Medizinischer Geräte-Zirkel
- Dr. Wolff Rückenzentrum • Yoga • Pilates

Chateauneufstr. 1-5 • 53347 Alfter-Oedekoven
Tel.: 0228 - 928 926 44 • www.aktivo-alfter.de



Waldorf, wie es winkt und lacht.



Natürlich ließen die Waldorfer Jecken Rautenberg.Media und „Wir Bornheimer“ hochleben.

Stadtgebiet am Tag vor Weiberfastnacht für die richtige närrische Stimmung bei den zahlreichen Gästen im Foyer des Troisdorfer Medienhauses. Anschließend stärkten sie sich mit schmackhafter Verpflegung und kühlen Getränken, bevor sie zum Endspurt der diesjährigen Session in ihre Heimatorte zurückkehrten. Roisdorfs Prinzessin Maja I.

(Wersuhn) bedauerte sehr, dass sie aufgrund anderer Verpflichtungen nicht zum Rautenberg-Prinzenempfang kommen konnte. Die lokale und regionale Verbundenheit war und ist ein wichtiger Punkt beim nun schon zum 13. Mal durchgeführten Prinzenempfang von Rautenberg.Media, das Nathalie Lang gekonnt moderierte. Tollitäten mit



Zu einem Begrüßungskölsch sagen Prinzenführer Guido Kluth, Prinzessin Claudia I. und Prinz Frank II. (v.l.) und ihr Gefolge nie nein.

ihren Gefolgen aus dem ganzen Rhein-Sieg-Kreis und der Bundesstadt Bonn waren gern der Einladung gefolgt. Schließlich ist die Brauchtumspflege eine unersetzbare Voraussetzung für erfolgreiche Lokalmedien. Dieser enge Verbundenheit wird sich Rautenberg.Media weiterhin

widmen, um die Erfolgsstory seiner lokalen Medien weiter wachsen zu lassen. Auch deshalb freuen sich schon heute alle auf den 26. Februar 2025, wenn die Rautenberg Media KG erneut „zom Dag der Tollitäten un Gefolge in dat Foyer vum Medienhuus enlade dät“. (WDK)



YARIS-START BEI 3H! TAGESZULASSUNGEN ZU TOP KONDITIONEN!



Hauspreis
17.490 €

Über 200 Tageszulassungen sofort verfügbar!

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris 5-Türer Comfort, Benzin: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS) 5-Gang-Schaltgetriebe: Kurzstrecke (niedrig): 6,3 l/100 km; Stadtstrand (mittel): 5,0 l/100 km; Landstraße (hoch): 4,8 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 6,4 l/100 km; kombiniert: 5,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 127 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.



3H Automobile GmbH
Bornheimer Str. 165 / 53119 Bonn
Boschstr. 16 / 53559 Rheinbach

„ÖCH, WÄT WÖR DAT SCHÖN!“



Die Mertener Stimmungskanonen heizten die Stimmung beim Tollitätenempfang mächtig an.



Moderatorin Nathalie Lang, Prinzenführer Mario Rickers und Renate I. (v.r.) grüßten von der Showtreppe das närrische Volk mit einem kräftigen „Dreimol Rautenberg/Hemmerich/Rösberg Alaaf“.



Dass Karneval ihnen im Blut liegt, bewiesen Renate I. und ihre Begleiter auch im Verlagshaus-Foyer.

Ihre Alternative für Bonn! Citroën-Service

Autohaus  Schiffmann
GmbH & Co. KG

Kölnstr. 333 • 53117 Bonn
Telefon: (0228) 555 89-0
Fax: (0228) 67 83 53
citroen@auto-schiffmann.de

www.autohaus-schiffmann.de



37 Jahre in Weilerswist
AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH
SUZUKI-Servicepartner seit 1989



GEWERBEGBIET 53919 Weilerswist
Tel. 02254 844 336, info@suzuki-jungbluth.de
www.suzuki-jungbluth.de



Klimaschutz: Info-Veranstaltung für Unternehmen

Am Donnerstag, 7. März, sind Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region eingeladen, sich zur Umsetzung von Klimaschutz im Betrieb zu informieren und auszutauschen. Treffpunkt ist von 14.30 bis 17.30 Uhr die ehemalige Versteigerungshalle der Landgard eG, Raiffeisenstraße 10 in Bornheim-Roisdorf.

Unter dem Titel „CO₂ reduzieren - Kreisläufe schließen - Unternehmen stärken“ zeigen vier

Referentinnen und Referenten auf, wie die Umstellung hin zu einem klimaneutralen Unternehmen gelingen kann. Dabei liegt der Fokus auf praxisnahen Good-Practice-Beispielen von regionalen Unternehmen. Außerdem werden die positiven wirtschaftlichen und sozialen Effekte beleuchtet, die mit Klimaschutzmaßnahmen einhergehen. Die Veranstaltung wird organisiert durch die Wirtschaftsförderungs-

und Entwicklungsgesellschaft (WFG) Bornheim in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Bonn, dem bio innovation park Rheinland e.V. und dem

Nachhaltigkeits-Hub Region Bonn. Alle Details sowie die kostenfreie Anmeldung finden sich unter folgendem Link: eveeno.com/301404824

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

FRANK
Reisen

(0 22 44)
Telefon
5128

Siegburgerstraße 11
Oberpleis

TAGEFAHRTEN



Shopping in Venlo

Sa., 23.03.24
Sa., 27.04.24
Preis 25 € / p.P



Maastrich

Do., 11.04.24
Preis 31 € / p.P



Amsterdam

Sa., 06.04.24
Preis 46 € / p.P



Keukenhof

Sa., 13.04.24
Preis 49 € / p.P



Enschede

Sa., 20.04.24
Preis 30 € / p.P



Delft

Mi., 17.04.24
Preis 48 € / p.P

M E H R T A G E S F A H R T E N



**7 Tage Frühlings-
erwachen
im Meraner Land**
Mo., 06.05. bis
So., 12.05.24
Pro Person
im DZ 920 €
im EZ 1040 €

**4 Tage Natur
im Harz**
Do., 23.05. bis
So., 26.05.24
Pro Person
im DZ 449 €
im EZ 525 €

**7 Tage Ursprüng-
liches Osttirol**
So., 02.06. bis
Sa., 08.06.24
Pro Person
im DZ 999 €
im EZ 1119 €

Alle Fahrten finden im modernen Reisebus statt.

Weitere Informationen zu den hier abgebildeten Reisen sowie vielen weiteren Reisen finden Sie unter www.frankreisen.de oder per QR-Code



Spannende Kulturhighlights des Bornheimer Kulturforums

Entdecken Sie drei interessante Veranstaltungen im ersten Halbjahr
Bornheimer Kulturforum e. V.

Schon im ersten Halbjahr 2024 bietet das Bornheimer Kulturforum ein interessantes und abwechslungsreiches Programm

Alle aktuellen Informationen
www.bornheimer-kulturforum.de
und in facebook.

Am **Sonntag, 25. Februar, 16 Uhr** findet in der **Pfarrkirche St. Servatius, Bornheim** ein festliches vorösterliches Konzert mit Michael Frangen (Trompete) und Günter Schürmann (Orgel) statt. Der Eintritt ist frei, das Bornheimer Kulturforum freut sich über Spenden für sein kulturelles Angebot. **Die Musiker: Günter Schürmann** (*1959) erhielt seinen ersten Orgelunterricht beim Organisten seiner Heimatgemeinde. Während seiner Schulzeit erwarb er am Dom zu Osnabrück das C-Examen. Von 1979-1985 studierte er in Köln Schulmusik, Kirchenmusik und kath. Theologie. Er schloss sein Studium mit dem ersten Staatsexamen für das Lehramt bzw. dem A-Examen für Kirchenmusik ab. Nach dem Referendariat legte er 1987 das zweite Staatsexamen für das Lehramt SI/SII ab. Seit 1988 hat er diverse Dienste als Organist, Chorsänger und Korrepetitor in

St. Aposteln, Köln, und seit 1995 in St. Elisabeth, Bonn, übernommen. Er unterrichtet Musik und Religion am Irmgardis-Gymnasium in Köln. Der **Trompete Michael Frangen** lebt in der Vulkan-Eifel, wo er die dortige Kreis-Musikschule 14 Jahre leitete. Seit 1990 ist er Dozent für Trompete und Kammermusik an der Rheinischen Musikschule der Stadt Köln. Sein Trompetenstudium absolvierte er u. a. bei Prof. Reinhold Friedrich in Köln und Karlsruhe. Meisterkurse und Workshops führten ihn zu Timofei Dokshitzer, Malte Burba, John Dickinson und Markus Stockhausen. In seinen Barocktrompeten-Studien arbeitet er bei und mit Thibaud Robinne. Seine Konzerttätigkeit führte ihn durch ganz Deutschland, ins europäische Ausland und nach Brasilien, Israel und Palästina, sowohl solistisch als auch in den Ensembles, hinzu kommen CD-Einspielungen, Rundfunksendungen und Mitwirkungen bei Film- und Fernsehproduktionen und Auftritte in der Kölner Philharmonie. 2017 war der mit einer Messias Produktion in die Elbphilharmonie in Hamburg und 2019 mit dem Duo Festivo in

Italien in der Sommerkonzertreihe im Dom zu Lucca und zum Orgelfestival in Camaiore solistisch zu Gast. Seine Liebe gilt der Musik für Trompete und Orgel. **Die Route Irish Band aus Berlin!** Die Route Irish Band aus Berlin interpretiert am **Samstag, 13. April, 19 Uhr** auf ihre ganz eigene Art irische Tanzmusik, Traditionals und Balladen von der grünen Insel und Menschen, die sich von ihr haben inspirieren lassen. Die Liebe zur Irish Folk Music hat die Musiker und Musikerinnen vor einigen Jahren zusammengeführt. Das Ergebnis ist eine Vielzahl verspielter Arrangements, gespielt auf traditionellen Instrumenten und „gewürzt“ mit einer Prise Saxophon und Cello, was der Band ihren ganz eigenen Klang verleiht. Kommen Sie mit auf eine musikalische Reise durch weite Landschaften unberührter Natur, lauschen Sie in den Pubs den Geschichten, die von Liebe, Leidenschaft und Mut erzählen und lassen Sie sich mitreißen von feurigen Jigs und Reels. Sláinte Mhaith (Prost! Auf die Gesundheit!)

Die Musikerinnen und Musiker:
Stephanie Obst: Bodhrán, Tin Whistle, Low Whistle
Hermann Frey: Gitarre, Banjo, Mandoline
Josef Maria Kraus: Gitarre, E-Bass
Matthias Kroeger: Sopran-

Saxophon
Janina Nobbe: Geige
Lena Styrie: Cello

Die Veranstaltung findet statt:
Samstag, 13. April, Beginn: 19 Uhr, Einlass: ab 18 Uhr
Ratssaal der Stadt Bornheim, Rathausstraße 2, freie Platzwahl,
Eintritt: 10 Euro

KÖLSCHER NACHMITTAG AM RHEIN des Bornheimer Kulturforums mit Georg Fuhrmann und Pete Haaser

Mittlerweile ist die Veranstaltung „Kölscher Nachmittag am Rhein“ im Herseler Marienhof fester Bestandteil im Jahresprogramm des Bornheimer Kulturforums. Daher heißt es auch 2024 wieder „Mitsingen am Rhein“. Das Bornheimer Kulturforum lädt für **Sonntag, 30. Juni, 17 Uhr** einmal mehr in die historische Hofanlage der **Weinkellerei Antwerpen, Bornheim-Hersel, Rheinstraße 218** ein. Mit dabei sind wieder die beiden Musiker Georg Fuhrmann und Pete Haaser. Beide kennt man unter anderem seit vielen Jahren aus der Kölschen Weihnacht und aus Kölsch Milljö. Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen und gemütlichen Nachmittag bei sommerlicher Atmosphäre, gutem Wein und leckerem Essen. **Eintritt: frei**, freie Platzwahl, keine Platzreservierung!

Bornheimer Kulturforum e.V.

Bürvénich Grabmale
in Swisttal-Heimerzheim

- Moderne Grabanlagengestaltung
- Abräumung der Grabanlagen für Beisetzung
- Nachbeschriftung, Reparatur und Umbauarbeiten, Erweiterung, Ergänzung o. Reinigung vorh. Grabanlagen

Dützhofer Straße 18 • Tel. 02254 / 84 77 48

Wasserschadens Service

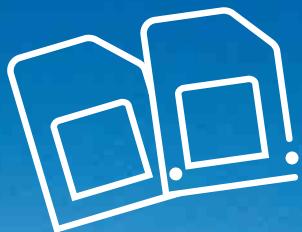
RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung · Bautrocknung · Schadenmanagement



Gemeinsam sparen. 2 zum Preis von 1!¹



50%
RABATT

2x

O2 Mobile M
29,99 €/mtl.¹

statt 59,98 €/mtl.

zusammen nur

29,98¹
€/mtl.

1x 39,99 € Anschlussgebühr

**Jetzt Neu:
schon ab dem
1. Tarif**

Gilt für Neu- & Bestandskunden

HANDY77.DE
co MAWAX Telekommunikation GmbH
Bahnhofstr. 22a | 51143 Köln
Hauptstr. 45 | 51503 Rösrath

1) Angebot gilt bei gleichzeitigem Abschluss von zwei o2 Mobile M Tarifen mit 24 Monaten Mindestlaufzeit (rabattierte monatliche Grundgebühr jeweils 14,99€, zzgl. 39,99 € Anschlusspreis auf dem ersten Tarif und 0 € Anschlusspreis auf dem zweiten Tarif). Der Rabatt gilt während des gleichzeitigen Bestehens der beiden abgeschlossenen Tarife. Die Aktion gilt nicht für Flex Tarife oder wenn andere Vorteile/Rabatte in Anspruch genommen werden. Pro Abrechnungsmonat sind in jedem Tarif enthalten: nationale Gespräche (außer Sonderrufnummern, Rufumleitungen) u. SMS in alle dt. Netze sowie 25 GB Datenvolumen für mobiles Surfen im dt. o2 Mobilfunknetz mit bis zu 300 MBit/s im Download und bis zu 50 MBit/s im Upload (im Durchschnitt: im 5G Netz 221,7 MBit/s im Down- und 35,3 MBit/s im Upload; im 4G/LTE-Netz 69,3 MBit/s im Down- und 28,4 MBit/s im Upload). Das monatliche Inklusiv-Datenvolumen erhöht sich erstmalig nach 1 Jahr alle 12 Monate automatisch um jeweils 5 GB, maximal aber für 20 Jahre bis 125 GB. Der/die Kunde wird per SMS über die Erhöhung des Inklusiv-Datenvolumens informiert. Nach Verbrauch des erhaltenen Datenvolumens für den Rest des Abrechnungsmonats bis zu 32 KBit/s. Angebot Stand Februar 2024. Irrtümer, Druckfehler, Zwischenverkauf und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Keine Mitnahmегарантie. Alle Preise Abholpreise. Nicht immer in allen Farben erhältlich. Alle Angebote gültig vom 01.02.2024 bis 29.02.2024 oder solange der Vorrat reicht, es sei denn sie werden in den Rechtstexten zeitlich anders eingegrenzt.

Festmesse am zweiten Weihnachtsfeiertag

Nach vielen glanzvollen Festmessen aus der Feder von W.A. Mozart und anderen Komponisten der Klassik hatte der Kirchenchor Cäcilia Sechtem in diesem Jahr eine Messe aus dem 21. Jahrhundert einstudiert. Die Pastoralmesse in G von Sir Colin Mawby für Solo-Sopran, Chor und Orchester, die in der Festmesse am zweiten Weihnachtstag gesungen wurde, stammt aus dem Jahr 2006. Mawby war lange Zeit „Master of Music“ an der Westminster Cathedral, danach Chordirektor beim Irischen Rundfunk und Fernsehen. Er lebte von 1936 bis 2019.

Im Rahmen der Festmesse wurden auch weniger bekannte, klassische weihnachtliche Motetten von Reimann, Führer und von Dittersdorf zum Teil erstmalig aufgeführt.

Die Gesamtleitung lag in den bewährten Händen von Joachim Stahl, der den Besuchern mit dem Chor, der leuchtenden Sopran-



stimme von Susanne König und den Instrumenten in festlicher Atmosphäre himmlische Musik bot. Die Pfarrkirche in Sechtem war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Die Zuhörer spendeten nach der Messe und nach der Aufführung des Kirchenchores anhaltenden Applaus.

Gerne können auch Sie mit dem

Kirchenchor „Cäcilia“ Sechtem proben, singen und feiern. Der Chor trifft sich montags um 20 Uhr im Pfarrheim, Wiener Straße 2a in Sechtem.

Vergessene Dichterinnen

Musikalische Lesung mit dem Duo WortSpiel in der Stadtbücherei Bornheim

Sie haben Bestseller geschrieben und sind in Königshäusern ein- und ausgegangen, sie waren gefeiert und skandalumwittert, sie wurden gepriesen und verdammt. Viele

dieser Dichterinnen sind heute trotzdem vergessen. Sechs von ihnen stellt das Duo WortSpiel am Freitag, 1. März, um 20 Uhr in einer musikalischen Lesung in der

Stadtbücherei Bornheim vor: die Wanderdichterin Anna Luisa Karsch, die vielseitige und widersprüchliche Emmy Ball Hennings, die einfühlsame Hedwig Lachmann, die Dichterin der Liebe, Paula Ludwig, die Schriftstellerin und Mitgründerin der Songgruppe „Bonner Blastrümpfe“, Caroline Muhr, und die junge Selma Merbaum, die keine Zeit hatte, zu Ende zu schreiben.

Vom Leben und vom Werk dieser Frauen erzählt Autorin Iris Schürmann-Mock. Mit Texten aus ihrem Buch „Ich finde es unanständig, vorsichtig zu leben“ verfolgt Schürmann-Mock die Spuren der vergessenen Dichterinnen bis in die heutige Zeit. Die Cellistin Monika Recker-Johnson begleitet die Lesung mit Werken von Frank Bridge, Fanny Hensel und eigenen Improvisationen.

Eintrittskarten zum Preis von 15 Euro sind ab sofort im Vorverkauf in der Stadtbücherei Bornheim, Servatiusweg 19-23, erhältlich. Bereits im Vorverkauf erworbene Karten für den Termin am

1. Dezember 2023 behalten ihre Gültigkeit.

Zur Person:

Iris Schürmann-Mock arbeitete nach ihrem Publizistik-Studium als Journalistin und Pressesprecherin unter anderem im Familienministerium. Sie gründete eine Zeitschrift für Kinder- und Jugendmedien - das „Eselsohr“. Als Autorin schreibt sie erzählende Sachbücher für Erwachsene, gereimte Kindergeschichten und Gedichte für Kinder und Erwachsene und veranstaltet Lesungen mit und ohne Musik.

Monika Recker-Johnson erhielt ihren ersten Cellounterricht an der städtischen Musikschule in Braunschweig. Die Faszination für das Cello mit seinem sonoren, warmen Klang mündete in ein Studium der Instrumentalpädagogik an der Pfälzischen Musikakademie in Speyer. Sie ist Dozentin an der Musikschule im Kreis Ahrweiler e. V., im eigenen Cellostudio in Sinzig sowie am Peter-Jörres-Gymnasium in Bad Neuenahr.

PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA

Aus der Arbeit der Parteien CDU

CDU Bornheim will Umweltpreis 2024 erneut vergeben

Die CDU Bornheim nimmt den Umwelt- und Klimaschutz weiter in den Fokus und hat für die nächste Sitzung des Umweltausschusses beantragt, den beliebten Umweltpreis unter dem Leitmotiv „Klimaschutz“ im Jahr 2024 erneut zu vergeben.

Der Umweltpreis besteht aus einer Urkunde sowie einer Geldprämie und soll offen für alle

Menschen in Bornheim ausgeschrieben werden. Aktivitäten rund um den Klimaschutz in der Stadt wie beispielsweise Energieeinsparung, Naturschutz, oder Pflege von Biotopen werden von einer Jury bewertet, die die Preisträger dem Stadtrat vorschlägt.

„Wir möchten Jede und Jeden ermutigen, sich einzubringen und hoffen besonders auf die

Teilnahme von Schulen und Jugendgruppen, um gemeinsam für eine grüne Zukunft zu arbeiten,“ berichtet Bernd Marx, umweltpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion.

Fraktionsvorsitzender Lutz Wehrend unterstreicht die Bedeutung der Gemeinschaftsaktion: „Jedes Projekt, ob groß oder klein, trägt zum Schutz unserer Umwelt bei. Mit dem

Umweltpreis wollen wir diese Anstrengungen würdigen und weitere positive Veränderungen in unserer Stadt anstoßen.“

Die Finanzierung des Preises soll durch städtische Mittel oder Spenden erfolgen. Mit der Neuauflage des Umweltpreises setzt Bornheim ein deutliches Zeichen für sein Engagement im Bereich Umwelt- und Klimaschutz.

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien SPD

SPD: Grundsteuerreform dringend korrigieren

Kreistagsfraktion: In NRW darf das Wohnen nicht noch teurer werden

Die nordrhein-westfälischen Kommunalverbände befürchten, dass die Grundsteuerreform zu einer Lastenverschiebung führt und Wohngrundstücke künftig stärker belastet werden als Geschäftsgrundstücke. Hier besteht ein drängendes Problem. **Denn es kann nicht sein, dass Wohngrundstücke teurer werden, während Gewerbegrundstücke von dieser Reform profitieren.**

Für die Wohnungspolitische Sprecherin der SPD-Kreistagsfraktion Gisela Becker ist klar: „Die

Wohnungsnot und die Suche nach bezahlbarem Wohnraum ist schon heute im Rhein-Sieg-Kreis groß. Wenn die Grundsteuerreform das Wohnen zusätzlich verteuert, ist dies ein fatales Signal. Die Landesregierung muss jetzt handeln und sie hat auch den Hebel dazu in der Hand. Das Land kann die Grundsteuerreform korrigieren und über die Messzahl diese höhere Belastung für Wohngrundstücke verhindern. Andere Bundesländer wie zum Beispiel Sachsen machen es vor.

Dem muss auch NRW folgen, denn Wohnen darf nicht noch teurer werden.“

Hinzu kommt, dass Nordrhein-Westfalen bundesweit ohnehin schon Hochsteuerland bei der Grundsteuer ist. Vor diesem Hintergrund konstatiert Denis Waldästl, Vorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion und finanzpolitischer Sprecher: „**Die höchsten Hebesätze und auch den höchsten Durchschnitt haben wir in NRW und die derzeit in der Diskussion befindlichen Hebe-**

sätze im Rhein-Sieg-Kreis sind bundesweite Spitzenwerte. Es ist unverantwortlich, dass das NRW-Finanzministerium eine vernünftige und landesweit gültige Korrektur ablehnt und das Problem auf die Rathäuser abschiebt.

Die schwarz-grüne Landesregierung darf hier nicht tatenlos zusehen und ihre Verantwortung leugnen. Die Kommunalpolitik in Verantwortung für fehlerhafte landespolitische Entscheidungen zu nehmen ist nicht in Ordnung.“

Wilfried Hanft

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Bornheimer

Bornheim-Ort · Brüggen · Diersdorf · Hemmerich · Hersel · Kardorf · Merten
Röseldorf · Rösberg · Sechtem · Uedorf · Walberberg · Waldorf · Widdig

www.wir-bornheimer-online.de



MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan

FON 02644 80191

MOBIL 0171 1 87 69 24

E-MAIL st.atan@rautenberg.media

Aus der Arbeit der Parteien UWG

Ende einer Epoche im Bornheimer Rat

Hans-Gerd Feldenkirchen legt nach 25 Jahren sein Ratsmandat nieder

25 Jahre Ratsarbeit - das ist nicht nur in der heutigen Zeit eine wahnsinnig lange Zeitspanne. Seit 1999 wirkte Hans-Gerd Feldenkirchen im Bornheimer Stadtrat politisch. Zwischen 2009 und 2023 war er Fraktionsvorsitzender der Unabhängigen Wählergemeinschaft (UWG). Nachdem er im April 2023, wie zu Beginn der Legislaturperiode geplant, den Fraktionssitz nach einer Neuwahl an Dirk König übergeben hat, hat er nun zum Ende Januar 2024 sein Ratsmandat niedergelegt.

Sein Wirken für die Bürgerinnen und Bürger von Bornheim während der 25 Jahre Ratsarbeit für die UWG hat zu maßgeblichen Veränderungen der Stadt beigebracht. Hans-Gerd Feldenkirchen legte in seiner aktiven Zeit den Schwerpunkt seines Engagements bei der Stadtentwicklung und prägte viele Projekte mit. So waren ihm sowohl die Entwicklung von neuen Baugebieten wie auch von Gewerbeflächen wichtig. Dabei lag ihm aus tiefer Verbundenheit stets am Herzen, dass der dörfliche Charakter und Charme der

einzelnen Bornheimer Ortschaften möglichst erhalten blieb. Die UWG hat ihn in all diesen Jahres stets als kundigen, klugen und zuverlässigen Mitstreiter erlebt. So ganz wird sich Hans-Gerd Feldenkirchen nicht aus der Politik zurückziehen. Auch zukünftig wird er sein Wissen und seine jahrzehntelange Erfahrung in die Arbeit der Fraktion der UWG einbringen und als sachkundiger Bürger aktiv sein. „Die UWG ist stolz und glücklich, Hans-Gerd Feldenkirchen mit seiner Expertise weiter an ihrer Seite zu wissen“

führt der Fraktionsvorsitzende Dirk König aus.

Daneben bekleidet Hans-Gerd Feldenkirchen weiterhin, wie bereits seit 2004, das Amt des Mertener Ortsvorsteher. Hier kümmert er sich mit großem Einsatz um die kleinen und großen Anliegen der Mertener Bevölkerung, die er wie kaum ein anderer kennt.

Sie haben Lust sich zu engagieren? Schreiben Sie uns: kontakt@uwg-bornheim.de Weitere Informationen unter www.uwg-bornheim.de

Dirk König

Ende: Aus der Arbeit der Parteien UWG

REGIONALES

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

Herzlichen Dank
F597
90 x 50 mm
ab 57,42*

Hochzeit.
F597
90 x 50 mm
ab 57,42*

Natascha
ist da!
Herzlichen
Dank für
die guten
Glückwünsche
anlässlich
der Geburt
FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00*

BANKSAGUN
Michael Musterfeld
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

*inkl. MWSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Polly und das Cello

Familienkonzert in der Christuskirche Brühl

Auf eine neue Reise mit Hamsterdame Polly und schönen Tönen laden Laura Lüdicke (Erzählerin/Polly), Klaus Giesler (Violoncello) und Ruth Dobernecker (Klavier) am Sonntag, 18. Februar, 15 Uhr, in die Christuskirche, Mayersweg 10, ein. Es erklingt der Zyklus von zehn Kinderstücken „In aller Frühe“ von Alexander Gretcha-

ninoff. Das Konzert richtet sich an Familien mit kleinen und großen Kindern. Die jungen Gäste dürfen sich während des Konzerts auf Sitzkissen bequem machen.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl
Christuskirche, Mayersweg 10,
50321 Brühl



Energieagentur Rhein-Sieg erweitert Vorstand

Zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung waren Mitte Januar die Mitgliedskommunen der Energieagentur Rhein-Sieg geladen. Im Fokus stand die Erweiterung des Vorstandes.

„Unser Vorstand soll den Rhein-Sieg-Kreis repräsentieren“, so Horst Becker, der dem vierköpfigen geschäftsführenden Vorstand vorsteht. „Da alle Kreiskommunen seit Juni letzten Jahres der Energieagentur Rhein-Sieg angehören, haben wir mit der Möglichkeit eines erweiterten Vorstands eine gute Lösung gefunden, wie man dieses Wachstum auch auf den Vorstand übertragen kann.“

Gewählt wurden am Versammlungstag auf Vorschlag des Rhein-Sieg-Kreises Frau Dr. Gabriele Jahn, Ratsmitglied Stadt Bornheim, sowie die Wirtschaftsförderin des Kreises Frau Regina Rosenstock. Ebenfalls wurden die

Kandidatenvorschläge der linksrheinischen Interkommunalen Zusammenarbeit angenommen. So ergänzen Herr Dr. Wolfgang Paulus, Leiter des Amtes für Umwelt, Klimaschutz und Stadtgrün der Stadt Bornheim, und der technische Beigeordnete der Stadt Rheinbach, Herr Torsten Bölinger das Gremium. Die Aufgaben der Energieagentur übernimmt deren Geschäftsstelle, die ihren Sitz in Hennef hat. Neben der Bürgerenergieberatung, den Beratungsleistungen für Kommunen rund um Energiesparen, PV, Sanierung und Fördermittel stehen aktuell Energiesparmodelle für Schulen, die Wärmewende, die Städte und Gemeinde mit der kommunalen Wärmeplanung angehen werden, sowie Erneuerbare-Energien-Projekte auf der Tagesordnung. Die großen Herausforderungen, die der Klimawandel mit sich



bringt, beschäftigen auch Landrat Sebastian Schuster. „Energiesparen und Klimaschutz sind Aufgaben, die wir nur interkommunal lösen können.“ Schuster freut sich, dass sich neben den acht Gründungs-

mitgliedern recht schnell auch die anderen Kreiskommunen zur Energieagentur bekannt haben. „Mit der Kompetenz der Energieagentur sehe ich den Rhein-Sieg-Kreis gut aufgestellt, gemeinschaftlich können wir viel bewirken.“

Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e. V. informiert

Binx



Foto: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e. V., Claus Krah

Die 11-jährige Perser-Katze Binx hasst es, eingesperrt zu sein und wird dann zur echten Diva. Da hilft auch kein Knabberstängelchen mehr. Eigentlich soll Binx ganz lieb sein und gerne kuscheln. Bisher zieht sie sich aber eher zurück. Das wird bestimmt besser,

wenn sie wieder raus darf. Daher wünscht sie sich ein schönes, verkehrsberuhigtes Zuhause. Binx wurde vom Doktor untersucht und alles Nötige wurde bei ihr gemacht. Daher kann sie schnell ausziehen, wenn sich das passende Zuhause findet. Dort sollten auf keinen Fall kleine Kinder leben, da sie sehr schnell und deutlich ihre Meinung zeigt. Ob Binx mit anderen Katzen verträglich ist, kann man bisher noch nicht sagen.

Mehr Infos über sie gibt es hier:
www.tierheim-remagen.de.
Blankertshohl 25,
53424 Remagen.
Tel. 02642/21600.
Spendenkonten:
Tierheim u. Tierschutzverein
Kreis Ahrweiler e. V.,
KSK Ahrweiler
IBAN
DE14 5775 1310 0000 4107 87 +
VoBa IBAN
DE74 5776 1591 0201 8159 00.

KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.



Kaliningrad heute...

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

Hiermit bestelle ich den KÖNIGSBERGER EXPRESS verbindlich bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug

Europäischer Tag des Notrufs am 11. Februar

Rhein-Sieg-Kreis (hei). 112 lautet die europaweit geltende Notrufnummer. Deshalb ist es kein Zufall, dass der jährlich wiederkehrende europäische Tag des Notrufs eigens auf den 11. Februar gelegt wurde.

Durchschnittlich täglich rund 390 Notrufe registrierte die Leitstelle des Rhein-Sieg-Kreises im vergangenen Jahr 2023. Zusammen mit den abgehenden Anrufern wurden dort täglich durchschnittlich rund 1.000 Telefonate geführt.

Grundsätzlich gilt: Mit der Notrufnummer 112 sind der Rettungsdienst und die Feuerwehr über die Leitstelle kostenfrei zu erreichen. Die Gesprächsführung übernimmt immer das Leitstellenpersonal und navigiert mit einem Fragenkatalog mittels der wesentlichen Notfall-Fragen durch den Notruf - den sogenannten W-Fragen: Wo ist es passiert? Was ist passiert? Wie viele verletzte Personen? Welche Verletzungen hat die Person? Wichtig ist es,

ruhig zu bleiben. Dann können die Disponenten und Disponentinnen der Leitstelle auch, so nötig, bei lebensrettenden Sofortmaßnahmen der Ersthelferinnen und Ersthelfern „assistieren“.

Aber: „Rufen Sie nur in wirklichen Notfällen die 112 an!“, appelliert Ralf Ahr, Leiter der Kreisleitstelle, an die Bürgerinnen und Bürger. Denn die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Leitstelle im Siegburger Kreishaus müssen leider immer wieder unnötige Anrufe annehmen, die keine Notrufe sind. So wollen einige Anrufende einen Arzt sprechen oder haben Fragen zu Medikamenten. „Damit können die Anrufenden die Notrufnummer für wirklich lebensbedrohliche Fälle blockieren“, darauf weist Ralf Ahr hin.

Und: wenn der Hausarzt, die Hausärztin, nicht zu erreichen sind, kann der ärztliche Bereitschaftsdienst gewählt werden. 116 117 lautet die bundesweit gültige Telefonnummer des

ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Gehörlose oder höreingeschränkte Menschen können ein Notruf-Fax über die 112 an die Leitstelle schicken.

Für höreingeschränkte Menschen, wie aber auch für alle anderen, besteht die Möglichkeit, über die bundeseinheitliche Notruf-App „NORA“ Notrufe abzusetzen. Mittels „NORA“ können Polizei, Feuerwehr, oder Rettungsdienst schnell und einfach erreicht werden. „NORA“ nutzt die Standort-Funktion des Mobil-Gerätes, um den Standort an die zuständige Leitstelle zu übermitteln. Über die App können Notrufe abgesetzt werden, ohne das gesprochen werden muss. Informationen dazu über nora-notruf.de.

Die Notrufnummern für den Rhein-Sieg-Kreis:

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Notarzt: 112

Rettungsdienst: 112

Krankentransport:
02241 / 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
116 117 (bundesweit gültige Nummer)

Erreichbarkeit:
Montag, Dienstag, Donnerstag von 18 bis 8 Uhr am nächsten Tag
Mittwoch und Freitag von 12 bis 8 Uhr am nächsten Tag
Wochenende und an Feiertagen rund um die Uhr.

Weitere Rufnummern:
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 / 986 700

Giftnotruf-Zentrale Bonn:
0228 / 19 240

Apotheken-Notruf: 0800 00 22 833

Telefonseelsorge: 0800 / 111 0111

oder 0800 / 111 0222

Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche: 0800 / 111 0333

Opferschutzbeauftragter der Kreispolizeibehörde Siegburg:
02241 / 541 3812

Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt: 0228 / 63 55 24

Gründung des Vereins „Freie Bienen e. V.“

Königswinter. Die Etablierung varroatoleranter Honigbienen und die Wiederansiedlung von überlebensfähigen wilden Honigbienen in Deutschland sind zwei zentrale Ziele des neu gegründeten Vereins „Freie Bienen e. V.“. Der Verein ist kein klassischer Imkerverein, sondern versteht sich als Ergänzung und Bindeglied zwischen Wissenschaft und Praxis.

Jedes Jahr verlieren Imkerinnen und Imker bis zu 20 Prozent ihrer Bienenvölker durch Varroose. Diese Erkrankung wird durch den Befall mit der Milbe Varroa destructor ausgelöst, die in den 1980er-Jahren nach Deutschland eingeschleppt wurde. Die Milbe schädigt die Brut der Bienen und macht sie anfällig für Krankheiten und Missbildungen. Bislang gibt es keine nachhaltig erfolgreiche Behandlungsmöglichkeit gegen die Varroose. Die Imker versuchen, Verluste durch verschiedene Maßnahmen zu reduzieren, u. a. durch Behandlung mit

organischen Säuren. Bislang erfolglos!

Hier setzt die Arbeit des Vereins an, der sich für eine nachhaltig behandlungsfreie Imkerei einsetzt, in der die Honigbienen „lernen“, mit der Milbe in Koexistenz zu leben. Dazu startet in 2024 ein Projekt, das von namhaften Wissenschaftlern und Bienenforschenden entwickelt und bereits in mehreren Ländern erfolgreich in der Praxis erprobt wurde. Durch die Unterstützung der natürlichen Selektion „lernen“ Honigbienen, mit dem Parasiten zu leben. Das Ziel ist eine sich selbst erhaltende Population varroatoleranter Honigbienen.

„Das ist die Voraussetzung dafür, dass sich Honigbienen wieder auswildernd und in der Natur ohne Einfluss des Menschen überleben können“, sagt Dr. Bernd Zimmermann (1. Vorsitzender des Vereins). Wildlebende Honigbienen liefern einen unschätzbarbeitrag für den Erhalt der



Gründungsmitglieder des Vereins „Freie Bienen e. V.“

genetischen Vielfalt dieser Spezies. Diese Vielfalt ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Anpassung von Honigbienen an sich ändernde Umweltbedingungen. Jetzt und in Zukunft.

Das Projekt findet unter wissenschaftlicher Begleitung und in engem Austausch mit Bieneninstituten und Naturschutzorganisationen statt. Daneben

sind Aufklärungskampagnen, Schulungen und Workshops zum Thema geplant und die Unterstützung lokaler Imker und Bienenzüchter.

Weitere Informationen zum Verein „Freie Bienen e. V.“ und Möglichkeiten der Unterstützung bietet die Webseite: www.freie-bienen.de.



Blinkfang und zeitlos schön

Rosen verzaubern jeden Garten

Rosen wie die apricot-rosafarbene „Domaine de Cantilly“ oder die bordeauxrote „Astrid Gräfin von Hardenberg“ verzaubern unsere Sinne durch ihren lieblichen Duft und ihr Farbenspiel. Im Rosen-garten kommt die „Königin der Blumen“ mit ihren vielfältigen Arten optimal zur Geltung und bietet oft ein einzigartiges buntes Spektakel vor grünem Rasen. Formale Rosengärten nutzen gerne Einfassungen durch Buchsbaum-hecken. Andere Gartenfreunde greifen lieber zu Rosenbegleit-pflanzen und Begleitstauden - zum Beispiel zur Schwertlinie mit ihren zarten Blättern und üppigen Blüten oder zum duftenden Lavendel. Möchte man eher einen Flanier-garten mit weit wirkenden starken Blütenfarben wie Rot oder Gelb oder Rosensammlungen, die aus der Nähe betrachtet werden

wollen? Der individuelle Wunsch-garten entscheidet über Wege oder den Standort für malerische Rosenbögen oder ein kleines Wasserspiel.

Besonders wirkungsvoll sind farblich aufeinander abgestimmte Rosen-pflanzungen auf einer leichten Anhöhe, die vielleicht von einem Pavillon gekrönt wird. Ob einmal-blühende, gefüllte oder ungefüllte Rosenarten oder Hinweise zum idealen Standort - Informationen erhalten Gartenfreunde in den Baumschulen vor Ort. Hier finden sich auch Spezialisten für eine ganzheitliche Gestaltung von Rosengärten. Informationen unter www.gruen-ist-leben.de.

Ruhe ausstrahlende Oasen brau-chen eine gute Planung, die die Gegebenheiten vor Ort berück-sichtigen. Terrassen, Treppen, naturnahe Stein-mauern, Pergolen



Foto: Volodymyr/stock.adobe.com/akz-o

oder kunstvolle Figuren wirken im gekonnten Zusammenspiel. Auch als Bodendecker für kleine Hügel und Hänge eignen sich Rosen wie die niedrig wachsende „Apache“ oder die „Bienenweide“. Boden-deckerrosen sind anspruchslose, robuste Dauerblüher, die in einer Wuchshöhe von 20 bis 100 Zentimeter bis in den Herbst hinein gedeihen. Sie werden in Gruppen gepflanzt - am besten drei bis fünf Pflanzen pro Quadratmeter.

Wer zu den richtigen Pflanzen greift, hat über Monate seine Freude im Rosengarten. Manche Sorten blühen

nur einmal pro Saison, andere treiben mehrfach neue Blüten aus. Besonders alte Rosenarten, Eng-lische Rosen und Edelrosen zeichnen sich durch ihren intensiven Duft aus. Alle Rosen lieben auf jeden Fall gute Pflege und die meisten brauchen einen Standort mit mindestens fünf bis sechs Sonnenstunden pro Tag. Vor dem Pflanzen lohnt es sich deshalb, die Sonnenbestrahlung im Tagesverlauf zu beobachten. Ein späteres Umsetzen der Pflanzen möglichst vermeiden; je älter eine Pflanze ist, desto schwerer wächst sie wieder an. (akz-o)

Rollladen, Raffstoren und Textilscreens



- + Hochwertige Qualität „Made in Germany“
- + Riesige Auswahl an Designs, Farben und Materialien
- + Langjährige Erfahrung in Beratung und Montage

Große Ausstellung

Mo.-Do.	07.30–17.30 Uhr
Fr.	07.30–16.00 Uhr
Sa.	10.00–13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Was tun, wenn ein neuer Schrank her soll?

Hierauf sollten Endverbraucher beim Möbelkauf achten

Möbelqualität besitzt verschiedene Merkmale. Bei Schränken können einheitliche Fugen und Abstände zwischen Korpus und Schubladen Anzeichen für Qualität sein. Ebenso wie Regalböden, die sich trotz einer Beanspruchung durch Bücher, Kleidung oder andere Alltagsgegenstände nicht durchbiegen. Laut der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM) besitzen diese Indizien für vermeintlich stabile und sichere Schränke und Regale nur bedingt Aussagekraft vor dem Möbelkauf. „Die sicherste Methode, einen qualitativ hochwertigen Schrank

zu erkennen, ist die Suche nach dem ‚Goldenem M‘. Wenn ein Schrank, ein Regal oder ein anderes Möbelstück einen Aufkleber oder Anhänger mit dem RAL Gütezeichen aufweist, ist es nachweislich für ein langes und sicheres Möbelleben gewappnet“, sagt DGM-Geschäftsführer Jochen Winning. Bei verschiedenen Prüfverfahren werden Möbelanwärter auf das „Goldene M“ einem Stresstest ausgesetzt, der ihnen alles abverlangt - von Kontrollen der Standfestigkeit und Statik, über Belastungschecks, welche die jahrelange Bean-



Mit Stauraum allein ist es bei Schränken nicht getan, denn sie sollen dauerhaft schön und sicher sein.

Foto: DGM/GWINNER

spruchung simulieren, bis hin zu chemischen Tests und Schadstoffprüfungen. „Sind alle Prüfergebnisse einwandfrei - und auch nur dann - folgt die Auszeichnung von Schränken, Regalen & Co. mit dem RAL Gütezeichen“, so Winning. Weil Schränke und Regale in allen Bereichen der Wohnung anzutreffen sind, gelten für sie weitere Qualitätsanforderungen je nach Anwendungsbereich. Während etwa Schränke für das Bad starke Schwankungen von Temperatur und Luftfeuchtigkeit problemlos aushalten müssen, kann bei Schränken für das Kinderzimmer eine zusätzliche Wandbefestigung empfehlenswert sein, damit sie beim Erklimmen durch den Nachwuchs nicht umkippen. Abgerundete Möbelecken sind ebenfalls vor allem im Kinderzimmer von Bedeutung.

„Der Endverbraucher sollte beim Möbelkauf darauf achten, dass der ausgewählte Schrank auch wirklich für seinen angedachten Einsatzort geeignet ist, beziehungsweise dort zum Einsatz kommt, wo der Hersteller ihn vorgesehen hat“, merkt Winning an. Ansonsten könnte sich nicht nur die Lebensdauer eines Schrankes verkürzen, sondern auch eine erhöhte Verletzungs-

Qualität ist unsere Stärke



**Fenster
Türen
Rollläden
Insektenutzung**

Balduin GmbH · Inhaber: Harald Josef Balduin
Blumenstraße 97 · 53332 Bornheim
Telefon 0 22 27 / 22 83 · Telefax 0 22 27 / 55 32
www.balduin-bornheim.de · balduin@netcologne.de



MIT SICHERHEIT IHR TISCHLER

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden-, Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster: Reparatur und Wartung
- Einbruchssicherung
- Brandschutz



Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung
Birkenweg 9 · 53347 Alfter
fon 02 28 / 3 69 58 03
info@tobiasgregor.de · www.tobiasgregor.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Vitalkur für den alten Baumbestand

So bekommen wertvolle Gehölze mehr Kraft zum Leben



Auch große alte Baumriesen schätzen eine natürliche Vitalkur, um mit Umweltstress durch Luftverschmutzung oder steigende Temperaturen besser zureitzukommen. Foto: djd/www.waldleben.eu

Was gibt es Schöneres als Gärten und Parks mit einem alten Baumbestand? Bäume, die schon mehrere Menschengenerationen überdauern, sind nicht nur von beeindruckender Ästhetik, sondern auch von besonderem Wert. Laut Naturschutzbund Deutschland (NABU) verarbeitet etwa eine 100 Jahre alte Eiche mit ihren bis zu 150.000 Blättern pro Jahr bis zu 6.000 Kilogramm Kohlendioxid, erzeugt bis zu 4.500 Kilogramm Sauerstoff und filtert bis zu einer Tonne Schadstoffe und Staub aus der Luft. Bis zu 6.000 Tierarten finden in ihrem Blattwerk, in der Rinde und im Wurzelwerk Schutz und Nahrung. Doch auch die unverwüstlich wirkenden Baumriesen können unter Umweltstress leiden.

Natürliche Hilfe für das biologische Gleichgewicht

Grund genug also, den Bäumen und Gehölzen im eigenen Garten dabei zu helfen, gut zu wachsen und zu gedeihen. Bewährt haben sich biologische Vitalkuren wie das Präparat „Waldleben“, das auch manche Gartenbauärmer zur Pflege alter Straßenbäume

einsetzen. Die rein natürlichen Inhaltsstoffe verbessern das biologische Gleichgewicht, nicht nur in der Pflanze selbst, sondern auch im Boden. Stoffwechsel und Regenerationsfähigkeit werden gestärkt, das mikrobielle Bodenleben und die Entwicklung lebenswichtiger symbiotischer Pilze, der sogenannten Mykorrhiza, werden gefördert. Unter

www.waldleben.eu gibt es mehr Informationen zur Wirkungsweise und zum richtigen Einsatz. Die Anwendung durch Auftrag auf verholzte Pflanzenteile und Einbringung in den Boden ist unkompliziert und kann etwa mit einem manuellen Gartensprüher vorgenommen werden. Belaubte Pflanzenteile werden von unten besprüht. Erste Erfolge der Frischekur zeigen sich oft noch im selben Jahr durch verstärktes Blattwachstum und Neuaustrieb, eine nachhaltige Wirkung in den Folgejahren, etwa durch gesundes Pflanzenwachstum und wohlgeschmeckende Früchte bei Obstbäumen.

Optimale Startbedingungen für den Baumbestand von morgen

Vitale Kraft spendet die Behandlung aber nicht nur älteren Pflanzen, als Anwachshilfe bei Neu anpflanzungen oder Um pflanzungen leistet sie ebenfalls gute Dienste. Sie gibt Gehölzen optimale Startbedingungen und trägt so dazu bei, dass sich auch folgende Generationen an kräftigen, gesunden Bäumen erfreuen und von ihrem volks wirtschaftlichen Wert profitieren

können. Und den taxiert der NABU für die 100-jährige Eiche auf mehr als 250.000 Euro - zum Beispiel für die Erhaltung der Boden fruchtbarkeit, die Stabilisierung des Wasserhaushalts oder Schutzfunktionen gegen Wind, Lärm, Hitze oder Erosion. Die Bäume tun also einiges für uns Menschen - Zeit, dass wir ihnen etwas zurückgeben. (djd)

RAUMAUSSTATTUNG K.H. SINZIG

POLSTERN
DEKORATIONEN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
WASCHSERVICE

Wir sind wieder für Sie da!

www.deko-sinzig.de

KÖLNER STR. 40 • 53913 HEIMERZHEIM
TEL. 0 22 54/23 34 • FAX 0 22 54/63 21
E-MAIL: kontakt@deko-sinzig.de



SCHÖNE STEINE FÜR TERRASSE, EINFAHRT GARTEN, WEGE, PLÄTZE

Täglich bis
21 Uhr geöffnet
**IDEEN-
GARTEN**
Maarstr. 85-87
Bonn



www.koll-steine.de

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 40064-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

**koll
STEINE**

REGIONALES

23. Theaterspaziergang zum Welttheatertag 2024

Mehr Einblick in Bonns Theaterleben an einem Tag geht nicht!

Er ist schon etwas ganz Besonderes, der Theaterspaziergang der Theatergemeinde Bonn - in diesem Jahr zwei Tage vor dem Welttheatertag am Montag, 25. März. Wir besuchen an diesem Tag mehr als ein Dutzend Spielstätten, blicken hinter die Kulissen und Vorhänge von großen und kleinen Bühnen, erleben Treffen mit Verantwortlichen der Bonner Theater und mindestens zwölf Stunden lang beste Unterhaltung und Information. Das gibt es wirklich nur einmal pro Jahr und nur bei der Theatergemeinde. Auch wenn es - trotz Sonderbus - ein wenig anstrengend ist: Kaffeepausen und Mittagsimbiss in verschiedenen Theatern sowie die vielen Eindrücke lassen den Tag im Fluge vergehen. Und bei Ihren nächsten Theaterbesuchen werden Sie manches mit anderen Augen sehen. In diesem Jahr ist eine Station neu mit dabei: Wir besuchen erstmals die „Zentrifuge“, Konzertsaal und neue Heimat des „Bon(n)Raum Theaters“.

Bitte beachten Sie: Es gibt unterwegs mehrere steile Treppen. Für Personen mit eingeschränkter Bewegungsfähigkeit ist die Veranstaltung nicht geeignet.

Termin: Montag, 25. März, von 9 bis ca. 21.30 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt für Mitglieder 79 Euro, für Gäste 85 Euro (inkl. Busfahrt, Führungen, Mittagsimbiss, einmal Kaffee/Tee, ein Kaltgetränk, Abschlussumtrunk und fachkundige Begleitung durch die Vorsitzende der Theatergemeinde Bonn, Elisabeth Einecke-Klövekorn).

Vergabe der Plätze nach Reihenfolge der Anmeldungen, max. 40 Personen.

Anmeldungen bitte schriftlich:

Per Mail - info@tg-bonn.de
oder per Post an:

Theatergemeinde Bonn,
Bonner Talweg 10,
53113 Bonn





Schwimmbadbauer haben sonnige Berufsaussichten



Arbeiten am Technikschacht.
Foto: Rambow Pooldesign/akz-o

Gibt es einen Beruf, in dem man Träume erfüllen kann? In dem individuelle Beratung genauso gefragt ist wie handwerkliches Können und ein Gespür für Ästhetik und Design? In dem man Werte schafft, die für andere den „Himmel auf Erden“ bedeuten? Schwimmbadbauer ist so ein Beruf - vor allem, wenn es um den Bau privater Pools geht.

Hier sind kreative Köner am Werk, die die Wellnesswünsche ihrer Kunden wahr werden lassen. Schwimmbadbauer schaffen Entspannungsoasen, Urlaubsorte ohne Anreise oder schlicht Wasserspaß vor der Haustür. Wer das beherrscht, ist ein Allroundtalent. Schließlich müssen Poolexperten umfassendes Fachwissen haben. Beckenbau und Bauphysik sind ebenso gefragt wie Wärmegewinnung und Wasseraufbereitung. Oder anders gesagt: Von A wie Anlagentechnik bis Z wie Zukunftstechnologien ist alles dabei.

Schwimmbadbauer kennen sich mit Energieeffizienz aus

Immer wichtiger wird zudem, sich mit Energieeffizienz im Pool auszukennen. Schließlich will der Kunde von heute so ressourcenschonend wie möglich schwimmen. Und Poolbauer wissen, wie man alternative Energiequellen nutzt, Wärme bewahrt und Wasser spart.

Da es keinen Ausbildungsberuf Schwimmbadbauer gibt, arbeiten in der Poolbranche Fachkräfte mit

unterschiedlichen Qualifikationen, beispielsweise: Mechaniker, Sanitär-/Heizung-/Klima-Fachleute, Verfahrenstechniker, Elektriker, Anlagenbauer, Schreiner und Ingenieure. Sie widmen sich der Erfüllung von Poolträumen - und haben dabei selber traumhafte Berufsaussichten.

Poolbau hat Zukunft

Denn gesellschaftliche Entwicklungen stärken den Wirtschaftszweig. Dazu gehören das zunehmende Gesundheitsbewusstsein sowie die Alterung der Bevölkerung, die den Wunsch nach sanften Bewegungsangeboten steigen lässt. Auch die anhaltende Niedrigzinspolitik und die hohe Inflationsrate machen Investitionen in die eigene Immobilie attraktiv. Hinzu kommt - das beschreibt der Trend „Homing“ -, dass der Wunsch wächst, es sich zu Hause schön zu machen und auch den Garten als Lebensbereich mit einzubeziehen.

Da das Privatvermögen der Deutschen einen Stand von rund 7 Billionen Euro erreicht hat und es hierzulande rund 18 Millionen Einfamilienhäuser, aber nur 2,1 Millionen private Pools gibt, ist Marktpotenzial vorhanden. Jobangebote aus der Schwimmbadbranche findet man auf der Website des Bundesverbandes Schwimmbad & Wellness e.V. (bsw) unter www.bsw-web.de. (akz-o)



Berufliche Krankenversicherung



Berufliche Altersversorgung



Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n

TEAM VERSAND & LOGISTIK

Maschinenführung (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std. präsent

Du bist zuverlässig, teamfähig, hast bereits Maschinen bedient und verfügst über gute PC-Kenntnisse (Word, Excel). Idealerweise hast Du einen Staplerschein und hohes technisches Verständnis.

Aufgaben: Du bringst Prospekte maschinell in die Zeitungen und sorgst dafür, dass die Städte- und Gemeindezeitungen unser Haus pünktlich verlassen, hierzu gehören auch administrative Aufgaben am PC und am Telefon.

Wir bieten Dir einen interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in unserem Medienhaus im TEAM VERSAND & LOGISTIK sowie eine gute Einarbeitung plus unbefristetem Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM VERSAND & LOGISTIK

TEAM REDAKTION

Redaktions-Assistenz (m/w/d)

Teilzeit 25-30 Std. (HO-Option)

Du bist zuverlässig, freundlich und teamfähig, verfügst über sehr gute Deutschkenntnisse, eine schnelle Aufnahmefähigkeit und sichere PC-Kenntnisse. Struktur und Zeiteffizienz sind Deine Stärken.

Aufgaben: Du bringst zugelieferte redaktionelle Inhalte in diese und viele weitere Städte- und Gemeindezeitungen und andere Publikationen (Print und Digital), achtest auf Inhalte und Orthographie. Bei Bedarf schreibst Du eigene, kurze Artikel.

Wir bieten Dir einen spannenden Arbeitsplatz für unsere lokalen Medien, eine umfassende Einarbeitung ist selbstverständlich. Es handelt sich hier um einen auf 1,5 Jahre befristeten Arbeitsvertrag (01.03.2024 - 01.10.2025 Sabbatical-Vertretung)

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM REDAKTION

TEAM METTAGE

Mediengestaltung (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std. (HO-Option)

Du hast Freude an eigenständigem, selbstverantwortlichem Arbeiten, bist flexibel, aufgeschlossen, zuverlässig und kompetent in der Mediengestaltung. Den sicheren Umgang mit Grafik-Programmen wie Pagemaker, InDesign, Photoshop, CorelDRAW u.ä. setzen wir voraus.

Aufgaben: Deine Tätigkeit besteht aus dem digitalen Layouten von Zeitungen, Magazinen und anderen Publikationen.

Wir bieten Dir einen kreativen Arbeitsplatz in unserem Medienhaus mit einer guten Einarbeitung und unbefristetem Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM METTAGE

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 02. März 2024
Annahmeschluss ist am:
26.02.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR BORNHEIMER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

SPD Wilfried Hanft
CDU Sascha Mael
FDP Olaf Willems
UWG Dirk König
Bündnis 90 / Die Grünen
Markus Hochgartz
ABB Paul Breuer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bornheim, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltslich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTER

Werner Dierker
werner.dierker@t-online.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
wir-bornheimer-online.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN | ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Schmuck etc. Seriöse Abwicklung.
Tel. 0152/29684235

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Schmuck etc. Seriöse Abwicklung.
Tel. 0152/29684235



Der Rothirsch
ist das größte
heimische
Wildtier in
unseren
Wäldern.

Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abo-Preis 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien
RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,-
Inkl. MwSt., Preis vermindert nach Auflage der Zeitung.

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



wir Börnheimer

Bornheim-Ort - Brüggen - Diersdorf - Hemmerich - Hersel - Kardorf - Morten
Rösdorf - Rösberg - Sechtem - Uedorf - Wallerberg - Waldorf - Widdig

www.wir-bornheimer-online.de

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 17. Februar**Apotheke im Knauber**

Endenicher Straße 138, 53115 Bonn, 0228-512370

Sonntag, 18. Februar**Apotheke an der Laach OHG**

Oberstr. 10, 53859 Niederkassel, 02208/4103

Montag, 19. Februar**Apotheke Neue Mitte**

Auerberger Mitte 3, 53117 Bonn, 0228/9263770

Dienstag, 20. Februar**Herz-Apotheke**

Oppelner Str. 130, 53119 Bonn, 0228/97626845

Mittwoch, 21. Februar**Roncalli Apotheke**

Roncallistr. 43, 53123 Bonn, 0228/647092

Donnerstag, 22. Februar**Apotheke im Münstergarten**

Münstergarten 71, 53332 Bornheim, 02227-9335343

Freitag, 23. Februar**Dahlien-Apotheke**

Dahlienstr. 15, 53332 Bornheim, 02227/911326

Samstag, 24. Februar**Auerberg Apotheke**

Kölnstr. 480, 53117 Bonn, 0228/559440

Sonntag, 25. Februar**Bären-Apotheke**

Am Herrenwingert 6, 53347 Alfter, 02222/5068

Montag, 26. Februar**Mühlen Apotheke**

Moselstr. 20, 53332 Bornheim, 02222/952090

Dienstag, 27. Februar**Charlotten-Apotheke**

Schlesienstr. 17-19, 53119 Bonn, 0228/662232

Mittwoch, 28. Februar**Antonius Apotheke Bonn**

Am Kettelerplatz 10, 53121 Bonn (Dransdorf), 0228/661344

Donnerstag, 29. Februar**Apotheke am Ärztehaus Merten**Bonn-Bühlerv-Str. 42,
53332 Bornheim,
02227/9297393**Freitag, 1. März****Quellen-Apotheke**Chateauneufstr. 7,
53347 Alfter, 0228/640050**Samstag, 2. März****Donatus-Apotheke**Königstr. 63, 53332 Bornheim,
02222-2503**Sonntag, 3. März****Markus-Apotheke**Schumacherstraße 2-10,
53332 Bornheim,
02222/931440

Angaben ohne Gewähr



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher**Bereitschaftsdienst**

0228 / 24 25 444

KrankenhäuserUniversitätskliniken,
Venusberg
0228 / 287-0

Malteser Krankenhaus

0228 / 64 81-0

TierärzteTierärztliche Klinik für
Kleintiere Windeck
02292 / 50 51Tierärztliche Klinik für Pferde
Aggertal, Lohmar-Wahlcheid
02206 / 91 04 10

POÉTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 02251 - 51067**Rheinbach: 02226 - 911310****Notdienst: 0700 - 47064706**

(zum Ortstarif)

Rohrreinigung Rademacher

- Σ Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)

- Σ Kanal TV - Untersuchung

- Σ Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)

- Σ Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber
0151 70 89 47 50

BESTATTUNGEN

Kievernagel

seit 1886

Familienunternehmen in 5. Generation



- + Durchführung aller Bestattungsarten
- + Gestaltung von individuellen Trauerfeiern
- + Bestattungen auf allen Friedhöfen

- + Trauerdrucksachen, Druck im Hause
- + Bestattungs-Vorsorgeberatung und Verträge
- + Hauseigene Trauerhalle

Alfter
Knipsgasse 25a

Bornheim
Bonner Straße 43

Telefon
02222 2331

info@bestattungen-kievernagel.de · www.bestattungen-kievernagel.de

ELGEMA RUNDUM-SERVICE

LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG



LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG

Miele | Liebherr | AEG | Siemens | berbel | Bosch | Panasonic | smeg
UND VIELES MEHR...

LIEFERUNG, ANSCHLUSS, ENTSORGUNG - OHNE AUFPREIS



02222/82060

Gartenstraße 51, 53332 Bornheim

MO-FR: 09:00 - 18:00 UHR
SA: 10:00 - 15:00 UHR

www.elgema.com